

GZ vom 22.08.09

Feuerprobe für die Freundschaft

Amstetten. Spannung und Abenteuer als Rahmen um eine wertvolle Bubenfreundschaft machen das Kinderbuch „Sebastian und Phillip“ aus dem Amstetter Dieter-Frieß-Verlag zu einem Lese-Erlebnis. Hat Phillip tatsächlich die Yu-Gi-Oh-Karten im Laden geklaut? Und warum ist er sogar zu Mädchen nett? Sebastian ist ziemlich durcheinander in Bezug auf seinen neuen Freund Phillip. Obwohl der Karate kann, ist er höflich und freundlich – und irgendwie trotzdem cool.

Abenteuerliche Mutproben für zwei ungleiche Jungs

„Sebastian und Phillip“ heißt das zweite aktuell erschienene Buch des Dieter-Frieß-Verlags Amstetten. Es erzählt von den zwei ungleichen Jungs aus der vierten Klasse, deren Freundschaft einige abenteuerliche Feuerproben bestehen muss, bevor sie wissen, was sie aneinander haben. Inmitten von spannenden und gefährlichen Begebenheiten, die das Weglegen des 190-seitigen Schmöckers für Kinder ab 8 Jahren bis zur letzten Seite fast unmöglich machen, entwickelt sich eine außergewöhnliche Beziehung zwischen dem Anführer der Klasse, Sebastian, und dem Neuzugang Phillip. Werte wie Vertrauen, Verlässlichkeit, gutes Benehmen werden hier von Autorin Birgitt Flögel zwischen den Zeilen als erstrebenswert verdeutlicht und machen das Abenteuerbuch deshalb pädagogisch wertvoll. Trotzdem gleicht das Lesen von „Sebastian und Phillip“ einem spannenden Erlebnis. Schon die moderne Umschlaggestaltung des stabilen Hardcover-Buches macht Kinder auf den Inhalt neugierig.

Info

Birgitt Flögel: **Sebastian und Phillip – Zwei ungleiche Freunde und ihre Abenteuer**, Dieter-Frieß-Verlag Amstetten
9,90 Euro, ISBN-Nr: 978-3-9810928-8-2